

**HARDFACTS
MUSTERDEPOT:****15.3.-15.8.07: +23,2%**

Einzelheiten Seite 7

HardFacts

Solid and Liquid Resources, Energy



Claus Mertes
Vorstandsvorsitzender
Deutsche Meerwasserentsalzung e.V. und
Business Manager Desalination
PÖYRY ENERGY AG, Zürich

Inhaltsverzeichnis:

Meerwasserentsalzung	1
Wasserinvestments	3
Investment Alternative	6
EUR / USD	6
Impressum / Disclaimer	6
Musterdepot und Watchliste	7
Kurse / Signale Aktien Rohstoffe	8

Herausgeber:

V.i.S.d.P.: Dipl.-Kfm A. Chaves,

Herausgeber: Ascha GmbH,
Wörthstr. 17, 81667 München
Tel 089 12789500,
Email: redaktion@hardfacts-online.de
Datenschutzerklärung

MEERWASSER**Entsalzung als Lösung?**

Rotterdam hat jetzt schon mehrere Anlagen zur Meerwasserentsalzung im Betrieb. Dänemark bereitet die Inbetriebnahme vor und London plant sie zur Trinkwasserversorgung.

Folgen Hamburg, Rostock oder Flensburg?

Meerwasserentsalzung

Mit der Recherche zu unserer Serie von Artikeln zu Wasser als flüssige Ressource und als Finanzinvestment waren wir erstaunt, die Meerwasserentsalzung so nah bei uns zu entdecken. Wir hatten sie mehr im fernen Arabien, Südpazifik oder Kanaren erwartet.

Wir konnten Herrn Claus Mertes, Vorstand der DME und Bereichsleiter Meerwasserentsalzung der Pöyry Energy in Zürich für ein Gespräch gewinnen, um weitere Informationen zum Thema zu bekommen.

Wird Trinkwasser knapp?

Das Problem ist nicht eindeutig, erfuhren wir. Es entsteht aus der Qualität, dann natürlich aus der Quantität und das Ganze wird überlagert durch einen zeitlichen klimatischen Aspekt.

Klimawandel

Letzteres ist in unseren Breiten rasch erklärt: wir haben zu wenig

Niederschlag im Winter und zu viel im Sommer und dies wird laut Prognosen der Klimaforscher noch stärker werden.

Für unsere Wasserquellen braucht es aber Winterregen oder Schnee zur Grundwasserneubildung, im Sommer fließt und verdunstet das Regenwasser zu schnell.

Qualität und Quantität

Das Qualitätsproblem ist umfangreicher: es sind zu viele Wirkstoffe gerade in den Wässern der Industriestaaten, die nicht einfach weggefiltert werden können. Darunter pharmazeutische und industrielle Reststoffe, deren Folgen für Mensch und Natur nicht klar sind.

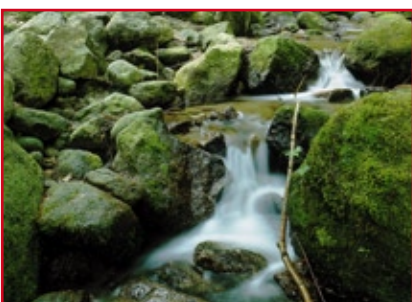
Durch die intensive Nutzung des Grundwassers sinken die Süßwassergrundspiegel zumal in Küstennähe. Salzwasser dringt hier ein und wie Herr Mertes uns sagte, wenn erstmal Salzwasser in die Grundwasserleiter kommt, sind diese endgültig als Trinkwasserreservoir verloren.

Die Folgen solcher Probleme und deren Lösung über Entsalzungsanlagen sind, wie schon erwähnt, in den Niederlanden und Dänemark sichtbar.

Das quantitative Problem ist in unseren Breiten nicht schwerwiegend, eher das Merkmal anderer Regionen. Aber die Kombination aller drei Probleme macht das Trinkwasser auch überregional knapp.



Meerwasserentsalzung in Arabien,
Al Fujairah (MSF Anlage)
Photos C. Mertes



Wasserquelle

Stille Entscheidungen

Dass die Entsalzung in unseren Breiten keine Schlagzeilen macht, liegt laut Herrn Mertes daran, dass solche Investitionen eher Tagesentscheidungen sind.

Wenn nämlich Meerwasser die Grundwasserleiter erreicht, dann muss auf anderen Wegen die Versorgung sichergestellt werden und das wird dann zu einer „alltäglichen“ Investitionsentscheidung.

Die Verbreitung der Entsalzung sei allerdings sehr stark.

Kaum eine Tomate aus Südspanien wächst seit dem dortigen nationalen Wasserprogramm ohne Wasser aus Entsalzungsanlagen. Länder wie Saudi Arabien oder VAE hätten riesige Anlagen, größtenteils betrieben mit Öl oder Gas aus eigenen Feldern.

Marktwachstum

Der Markt wachse überdurchschnittlich, schon weil in vielen Ländern die Sicherstellung der Versorgung der Bevölkerung mit Wasser Vorrang habe. Ein Beispiel ist, wie wir erfuhren, Indonesien, wo Industriebetriebe damit rechnen müssen über Nacht schlichtweg von der Wasserversorgung abgeschnitten zu werden zugunsten der Versorgung der Bevölkerung.

Technik und Energie

Zur Technik der Entsalzung gäbe es zwei Standardverfahren: die Umkehrosmose mit ca. 35% Marktanteil und die Verdampfung mit ca. 65%.

Beide Verfahren haben einen hohen Energiebedarf, um physischen Druck oder Wärme zu erzeugen. Die Umkehrosmose überwindet den natürlichen osmotischen Druck vom Salzwasser, beim Verdamp-

fen wird das bei 120°C (MSF) oder 60°C (MED) entstandene Kondensat aufgefangen.

Nanotechnologie ist eine der zukünftigen Hoffnungen und das seit Jahren. Praxiswirksam wird sie erst mit größeren Filtern, also Filter im Bereich von Quadratmetern und nicht Millimetern.

Auch Solarenergie wäre ein guter Weg, erste Installationen in Spanien und Jordanien wären in Arbeit, die Qualität und Kosten der Reflektoren sei entscheidend.

Kosten und Nutzen

Zu den Kosten der Entsalzung sagte uns Herr Mertes, dass man im Durchschnitt mit 0,70 Euro je m³ (Vollkosten) rechnet, bei neueren Großanlagen 0,60. Dem gegenüber sind die Gesteungskosten von Trinkwasser in Deutschland mit ca. 0,20-0,30 Euro/m³ mit Übergabe ins Netz.

Der Verbraucher aber zahle je nach Stadtwerken 2 – 3 Euro/m³, eine Kostenerhöhung aus der Entsalzung ließe sich eigentlich unterbringen.

Wasserknappheit

Wasserknappheit sei überregional ein zunehmendes Problem, meinte zum Schluss Herr Mertes. Meerwasserentsalzung sei eine Lösung dazu, aber erst in der dritten Stufe.

Um Wasser zu sparen müsse man zuerst die Löcher in den Leitungen stopfen.

Danach wäre Verbraucherschulung wichtig. So z. B. die Überlegung, ob das Züchten von Weizen in der libyschen Sahara wirklich sinnvoll sei, zumal zur Wasserversorgung dafür ein neues Atomkraftwerk notwendig wird.



Jürgen Nowacki,
My-broker GmbH



Wasseraufbereitung

WASSER

Saubere Investments

Rumänien erlebt die größte Dürre seit 60 Jahren .

Griechenland leidet unter der größten Hitzewelle seit 110 Jahren.

1. Teil: Wassertechnik

Wasser hat viele Investmentargumente auf seiner Seite.

Wir leben zwar auf einem blauen Planeten, aber nur 3 % der Reserven sind Süßwasser. Bereits heute zahlen Verbraucher in den Industriestaaten für 1 Liter Mineralwasser im Premiumbereich soviel wie für Benzin.

Bevor wir uns dem Investment nähern, möchten wir der Frage nachgehen, ob private Investments in dieser Assetklasse auch politisch willkommen sind.

WHO

Die Thematisierung einer drohenden Wasserknappheit durch internationale Gremien und der WHO lässt sich bis auf die Konferenz der Vereinten Nationen in Mar del Plata (Argentinien) 1977, zurück verfolgen.

Ziel dieser Konferenz war eine politische Forderung, die allen Menschen Zugang zu sauberem Trinkwasser und zur Hygieneversorgung ermöglichen soll. Zwar wurden eine Reihe von Anstrengungen, vor allem von den Organisationen der Vereinten Nationen unternommen, doch das Ziel wurde bis heute nicht erreicht.

Ein weiterer Meilenstein in der internationalen Betrachtung des Themas „Wasser als Investment-idee“ war die Konferenz für Umwelt und Entwicklung 1992 in Rio de Janeiro, die vor allem die Notwendigkeit verbesserter Manage-

mentsysteme für Süßwasser in den Vordergrund stellte.

Im selben Jahr fand die Internationale Wasserkonferenz in Dublin statt. Dort wurden die so genannten „Dublin Prinzipien“ verabschiedet.

Ein für Investoren nicht unwesentlicher Prinzipien-Punkt sorgt heute noch in der öffentlichen Diskussion für Zündstoff, denn:

„Bei allen seinen konkurrierenden Nutzungsformen hat Wasser einen wirtschaftlichen Wert und sollte als wirtschaftliches Gut betrachtet werden“. (The Dublin Statement on water and sustainable development, 1992, www.wmo.ch)

Dieser Punkt erscheint uns deshalb wichtig, weil damit ein Wechsel in der internationalen Wasserpolitik eingeleitet wurde.

Zwar gab es bereits vorher private Dienstleistungen im Wassersektor, aber jetzt wurde erstmals auf einer internationalen Konferenz, Wasser nicht als Allgemeingut, sondern als wirtschaftliches Gut klassifiziert.

Diese Konferenz nehmen wir zum Anlass die unterschiedlichen Möglichkeiten eines Investments aus Investorensicht zu untersuchen. Des Weiteren möchten wir untersuchen, ob es sich beim Thema „Wasser“ um eine neue Assetklasse handelt und welche ausländischen Unternehmen bereits heute die Anforderungen eines „Valueinvestments“ erfüllen.

Die Investment-Idee

Wenn Anleger immer mehr Geschmack an Bankprodukten wie Zertifikate und Fonds finden, hat das zwangsweise steigende Umsätze in den Aktien der Basisindizes zur Folge. Je größer die Nachfrage, beispielsweise nach Wasserzer-

tifikaten, umso größer der Bedarf nach den Basiswerten auf die sich die Wasserindizes beziehen.

Ist es für Investoren möglicherweise lukrativer und sicherer gleich direkt in die jeweiligen Basiswerte zu investieren? Welche Aktien sind in den Basis-Indizes enthalten? Wir gehen dieser Frage nach und stellen Ihnen 3 Banken mit ihren Zertifikaten und mit ihren Aktienportfolios vor.

Angaben mit der jeweiligen Webadresse sollen dazu dienen, dass sich der Leser schnell auf die Website des Unternehmens einloggen kann um sich die aktuellen IR-Daten zu verschaffen.

Die Zertifikate

Gemeinsam mit der größten Ratingagentur STANDARD&POOR'S entwickelte ABN AMRO einen Total-Return Water-Index, der in der Rückrechnung die Indizes MSCI-World und S&P500 in der Performance seit April 2004 übertroffen hätte. Per 1. Juli 2005 wurde auf der Basis des Water-Index ein Open End Zertifikat zum Emissionspreis von € 100,- aufgelegt.

Der zweite Anbieter, die Société Général stützt sich mit ihrem Index Zertifikat auf den DJ-World Total-Return Index.

Wassertechnik 2

Wir beginnen aber unsere Serie mit dem Wassertechnik 2 Zertifikat der Westdeutschen Landesbank.

Die WestLB konzentriert sich mit Ihrer Strategie auf den Bereich „Wassertechnik“. Mindestens 60% ihres Umsatzes müssen die Unternehmen mit Wassertechnik erzielen und mehr als 2/3 aller Analysten, die das Wertpapier beobachten mit ihrer Empfehlung für „kaufen“ votieren, um in die engere Auswahl dieses Baskets zu gelangen.



Im ersten Teil dieser Studie untersuchen wir die Einzelaktien des WestLB Wassertechnik2 Active Zertifikat mit einer Laufzeit bis 27.09.2013.

Handelsstrategie:

Zertifikat active gemanaged, Laufzeit bis 27.09.2013.

Geld / Briefkurs am 10.08.2007: € 164,79/167,26

WKN: WLB5GV;
ISIN DE000WLB5GV8

Fazit

Erstaunlicherweise erreichen einige der darin enthaltenen Unternehmen aus Asien, Frankreich, Spanien und den USA Größenordnungen in der Marktkapitalisierung von mehr als 3 Milliarden Euro.

Die Branche für Technologien der Wasseraufbereitung und Meerwasserentsalzung ist erwachsen geworden und sollte vor allem in unsicheren Börsenphasen einem Depot sinnvolle Alternativen der Asset-Allocation bieten.

Liste Unternehmen

Auf der folgenden Seite haben wir die Unternehmen aufgelistet, die in dem Zertifikat Wassertechnik 2 im Augenblick enthalten sind.

Sie finden dort die Marktkapitalisierung (Spalte Market Cap), den Schlusskurs 10.8.07 in Euro und die Webadresse, wo die interessierten Leser weitere Informationen über diese Unternehmen einholen können.

Ferner ein 12-Monatschart - über das Anklicken des Charts gelangen Sie auf unseren Server, wo die Chartdarstellung größer ist.

Fragen zum Thema richten Sie bitte an info@my-broker.de
Quellennachweis: http://ec.europa.eu/news/environment/070719_1_de.htm

Unternehmen	Market Cap Mio Euro	WKN/ ISIN Börse Frankfurt Stuttgart	Kurs per 10.08.07	Webadresse	12 Monats Chart 10.8.
Aqua America Inc.	3,170	US03836W1036	19,07	http://wtr.client.shareholder.com/	
Christ Water Technology	241	AT0000499157	13,80	http://www.christwater.com	
EPURE Int., Singapore	449	SG1T96932168	0,83	http://www.epure.com.sg/investor.html	Nicht an deutschen Börsen gelistet
Hyflux Ltd, Singapore	762	SG1J47889782	1,43	http://www.hyflux.com/	
Kurita Water Japan	3.014	JP3270000007	20,88	http://www.kurita.co.jp/english/	
Sinomem Tech. Singapore	344	SG1O04910871	0,64	http://www.sinomem.com/	
Sabesp-ADR, Brasilien	3.876	US20441A1025	33,86	http://www.sabesp.com.br/	
Soc.Gen. d'Aguas de Barcelona	4.004	ES0141330C19	25,44	http://www.agbar.es	
Suez S.-A. Frankreich	48.926	FR0000120529	36,87	http://www.suez.com/?f=1	
Watts Water Tech. USA	808	US9427491025	33,86	http://www.wattswater.com/	

	Vorwoche 3.8.2007	Vormonat 10.07.
Erdgas	+ 12,10 %	+ 0,17 %
Weizen	+ 2,43 %	+ 10,65 %
Kaffee	+ 2,50 %	+ 8,5 %



Euro zu USD
MA/33 + MA/72 Para 1.3443

INVESTMENT

Alternative

Crashen die Aktienmärkte fragen sich Anleger immer so gleich, wo sich ein sicherer Hafen befindet.

Geldmarktfonds sind zur Zeit keine gute Alternative, weil sie hochgradig in Kreditderivaten investie-

ren und keiner zur Zeit genau weiß wie groß der Abschreibungsbedarf sich entwickeln wird.

In den nebenstehenden Rohstoffen gab es in der letzten Woche Anzeichen steigender relativer Stärke: Eine Diversifikation in Rohstoffe kann, wie sich zeigt, durchaus sinnvoll sein.

EUR/USD

Weekly

Der Gemeinschaftswährung Euro gelang es in den ersten beiden Juli Wochen mit einem neuen Verlaufshoch bis auf 1,3844 neue Trendsignale zu setzen.

Allerdings konnte sich das zweite Hoch in der ersten Augustwoche bei 1,3835 nicht nachhaltig durchsetzen.

Bemerkenswert an dieser Stelle ist die Tatsache, dass es wegen der Immobilienkrise in den USA mit großer Wahrscheinlichkeit und zur Abwehr drohender Rezessionsgefahren zu einer Zinssenkung kom-

men könnte und der USD damit weiter schwächer tendieren sollte. Umso wichtiger erscheint uns jetzt der tägliche Blick auf die Markttechnik. Sollte sich der EUR bis auf unter 1,3312 verbilligen würden Analysten eine Doppelspitze im Top diagnostizieren und den Aufwärtstrend des Euro für beendet erklären müssen.

Unsere Meinung

Absicherung für Im/Exporteure

Eine Absicherung für anstehende verbindliche Angebote/Aufträge könnten demnach in dem Bereich unterhalb von 1,3312 dringend geboten erscheinen.

Abonnement:

HardFacts ist kostenlos zu beziehen. Aber nur der Abonnent erhält im Premiumbereich aktuellen und ausführlichen Zugriff auf Daten zum Musterdepot, Nachrichten dazu per SMS oder Mail, Trading-Signale und Sonderkonditionen zu Seminaren und Software.

Geld zurück Garantie:

Das Abonnement beträgt 420,00 Euro inkl. MwSt jährlich, bei Abschluss hat der Abonnent ein Rücktrittsrecht von vier Wochen, wobei er die volle Abonnementgebühr zurück erhält.

Um HardFacts zu abonnieren finden Sie alle Angaben unter www.hardfacts-online.de. Unser Abonentenservice erreichen Sie unter: abonnenten@hardfacts-online.de

Datenschutzerklärung:

Wir geben keine Email Adressen unserer Bezieher weiter – ohne Ausnahme. Die uns von Ihnen angegebene Email Adresse wird ausschließlich zum Versand unserer Publikation und Informationen um unsere Publikation benützt.

Falls Sie unsere Publikation nicht mehr beziehen wollen, wird Ihre Email Adresse gelöscht.

Wir nehmen Datenschutz Ernst, denn wir selbst wollen nicht Ziel von Spam sein.

Bitte haben Sie Verständnis, dass wir im Gegenzug keine anonymisierten Emailadressen akzeptieren. Wir schützen Ihre Daten aber wollen wissen mit wem wir es zu tun haben.

Impressum und Disclaimer

Urheberrecht

Alle Inhalte der Publikation sowie die Publikation insgesamt sind urheberrechtlich geschützt. Eine Vervielfältigung oder weitere Verteilung bedarf der schriftlichen Einwilligung des Herausgebers. Bei Zitaten ist auf die Quelle angemessen zu verweisen. Eine nachträgliche Veränderung oder Bearbeitung der Inhalte oder die kommerzielle Weiterverwertung bedürfen ebenfalls der schriftlichen Einwilligung des Herausgebers.

Disclaimer

Die veröffentlichten Informationen beruhen auf sorgfältige Recherche und auf Fakten. Die redaktionelle Meinung ist grundsätzlich immer gekennzeichnet.

Bei allen Angaben zu Aktien, Wertpapiere oder Rohstoffen werden allgemein zugängliche Informationen oder das Ergebnis eigener Recherchen verwendet. Hier wird auf Quellen zugegriffen die von Herausgeber und Mitarbeitern als vertrauenswürdig eingestuft wer-

den. Für die Richtigkeit des Inhalts kann trotz aller Sorgfalt keine Haftung übernommen werden.

In keinem Fall stellen diese eine Aufforderung oder Empfehlung zum Kauf oder Verkauf von Aktien, Wertpapiere oder Rohstoff als Positionen eines Depots dar. Der Rohstoff- und Energiemarkt ist ein Bereich für den erfahrenen Investor wegen starken Schwankungen der Notierung dieser Positionen und damit mit erheblichen Risiken. Ein Beratungsvertrag mit den Abonnenten kommt nicht zustande. Eine Haftung für Vermögensschäden, die aus der Heranziehung unserer Ausführungen oder Meinungen für die Anlageentscheidung möglicherweise resultieren können, wird vollständig ausgeschlossen. Unerfahrene Investoren wird die Hinzuziehung zugelassener und erfahrene Vermögensberater und Finanzdienstleister empfohlen.

Herausgeber

Ascha GmbH, Wörthstr. 17, 81667 München, Tel 089 12789500.
Steuernummer: DE194245841, Herausgeber und Geschäftsführer:
Dipl Kfm Alvaro Chaves, HRB München 120383

MUSTERDEPOT HARDFACTS 15.8.07

Unser Musterdepot hat seit seinem Anfang am 15.3. bis zum 15.8.07 eine sehr erfreuliche Rendite von 23,16% auf das durchschnittlich investierte Kapital in Höhe von 67.283,95 € gebracht.

Bezogen auf das Gesamtdepot von 100.000 Euro wurde ein Gewinn von 15.533,83 € in den letzten 150 Tagen seit Depotbeginn am 15.3.07 realisiert. Die Transaktionskosten sind in diesem Ergebnis nicht enthalten.

Bericht des Vermögensverwalters

Wie sich aus der Ordertätigkeit der letzten 4 Wochen ablesen lässt, haben unsere Trading-Signale 2 Tage vor der Marktunruhe wegen der aktuellen Subprime Krise empfohlen alle offenen Gewinnpositionen zu realisieren bis auf eine GAS-Position.

Wir bleiben mit einer hohen Liquidität solange auf der sicheren Seite bis die Signale für Rohstoffe, Devisen und Edelmetalle besser werden.

Für die Position Optionsschein auf Natur Gas Future führen wir einen engen Stop der täglich angepasst wird.

Vermögensübersicht										
Depotinhaber:	Stammnummer: X000X		Auswertungstichtag: 14.08.2007							
Ihr Betreuer:	Telefon:		Auswertungswährung: EUR							
Depot: test, Nr.:										
Liquidität										
Konten	Wertpapier ISIN / Kontonummer	WP-Typ WP-Währung	Bestand Speku-Frei	Ablauf Speku in Speku	Einstand Dev.-Einst.	Aktueller Kurs Akt. Dev.-Kurs	Erfolg in %	Kurswert (Stückzinsen/ Zwischengewinn)	Anteil %	
	test	Liquidität	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	103.023,33	89,13	
		EUR	0,00	0,00	1,00	1,00	0,00	0,00		
Zwischensumme Liquidität:								0,00	103.023,33	89,13
Zertifikate										
Europa (ohne D)										
Wertpapier ISIN / Kontonummer	WP-Typ WP-Währung	Bestand Speku-Frei	Ablauf Speku in Speku	Einstand Dev.-Einst.	Aktueller Kurs Akt. Dev.-Kurs	Erfolg in %	Kurswert (Stückzinsen/ Zwischengewinn)	Anteil %		
Natural Gas Future (AMR) endl	Optionsschein	4.000,00	07.07.2008	2,88	3,14	1.040,00	12.560,00	10,87		
NL0000406379	EUR	0,00	4.000,00	1,00	1,00	9,03	0,00			
Zwischensumme Zertifikate:								1.040,00	12.560,00	10,87
Gesamtsumme Depot: test, Nr.:							1.040,00	115.583,33	100,00	
Erstellt mit einer Applikation der vwd group										
									Seite 1	

Trading Signale Rohstoffe 15.8.07

Name	WPK	Close	Allocate	Seit
Rohstoff Futures				
CC-INDEX -FUT. NYBOT	000652	423,50	overweight	06.08.07
GOLD-FUTURE NYMEX	000511	684,00	overweight	07.08.07
SILBER-FUTURE NYMEX	000513	12,86	overweight	25.07.07
BRENT INDEX ICE	000723	70,41	neutral	08.08.07
CRUDEOIL-FUT. NYMEX	000510	71,47	neutral	09.08.07
OPEC OILBASKET USD BARREL	000724	68,26	neutral	08.08.07
BRENT OIL-FUTURE ICE	000722	70,50	underweight	10.08.07
PALLADIUM-FUT. NYMEX	000514	356,50	underweight	31.07.07
US. PHLX OIL SERVICE OSX	000410	262,55	underweight	08.08.07
Rohstoffe				
KUPFER USD TONNE	999197	7592	overweight	16.07.07
GOLD USD UNZE	999001	668,50	neutral	13.07.07
JSE GOLD	000805	2.229,14	neutral	07.08.07
PALLADIUM USD UNZE	999199	349	neutral	25.06.07
SILBER USD UNZE	000922	12,68	neutral	26.07.07
US. AMEX OIL	969558	1.326,19	neutral	02.08.07
US. PHLX GOLD+SILVER XAU	969412	144,33	neutral	07.08.07
US.AMEX GOLD BUGSHUI	969557	346,01	neutral	31.07.07
USROHÖL-BENZIN-LAGERB.	006216	340,39	neutral	31.07.07
ALUMINIUM USD TONNE	999190	2532	underweight	06.08.07
NICKEL USD TONNE	999005	26365	underweight	29.05.07
PLATIN USD UNZE	999202	1269	underweight	06.08.07

Trading Signale Währungen 15.8.07

Name	WPK	Close	Allocate	Seit
HKD HONGKONG FX EURHK\$	000054	10,70	overweight	12.07.07
IDR INDONESIEN EURIDR	000058	12.771	overweight	25.07.07
KRW SÜDKOREA FX EURKRW	000034	1.275,18	overweight	20.07.07
RUB RUßLAND EURRUR	000037	34,94	overweight	11.07.07
AUD AUSTRALIEN FX EURAUD	000051	1,61	neutral	01.08.07
CAD KANADA EUR CA\$	965466	1,44	neutral	23.07.07
CHF SCHWEIZ REFE. EURCHF	965407	1,63	neutral	30.07.07
GBP GROßBRIT. EURGBP	965308	0,67	neutral	08.08.07
HUF UNGARN FX EUR HUF	000063	252,62	neutral	14.05.07
INR INDIEN FX EURINR	000071	55,35	neutral	25.06.07
MXN MEXIKOEURMXP	000064	15,05	neutral	04.07.07
NOK NORWEGEN EUR NOK	965469	7,98	neutral	01.08.07
PLN POLEN EUR PLN	000066	3,77	neutral	30.07.07
SEK SCHWEDEN EUR SEK	965467	9,28	neutral	24.05.07
SGD SINGAPUR EURSG\$	000057	2,08	neutral	31.07.07
SKK SLOWAKEI EURSKK	000061	33,43	neutral	07.08.07
TRY TÜRKEITRYEUR	969644	0,56	neutral	04.07.07
USD REFERENZKURSEUR	965275	1,36	neutral	10.08.07
ZAR SÜDAFRIKA FXEURZAR	000067	9,85	neutral	01.08.07
CZK TSSCHECHIEN EURCZK	000053	28,06	underweight	27.07.07
JPY JAPANREFER. EURJPY	965262	160,67	underweight	02.08.07
NZD NEUSEELAND EURNZ\$	000069	1,83	underweight	22.06.07
PHP PHILIPPINEN EURPHP	000075	62,44	underweight	27.07.07
THB THAILAND EURTHB	000059	43,15	underweight	13.06.07
USD CROSSRATE FXUSDJPY	000080	117,16	underweight	31.07.07

Trading Signale 15.8.07

Name	WPK	Close	Allocate	Seit					
Rohstoff Aktien					WD-40	WDFC	37,04	neutral	27.06.07
IAMGOLD	IAG	9,02	overweight	10.08.07	WORLD FUEL SERVICES	INT	39,00	neutral	31.07.07
NEWCREST MINING AUD	011004	25,12	overweight	19.07.07	ABRAXAS PETROLEUM	ABP	3,73	underweight	26.07.07
SEABRIDGE GOLD ADR	SA	30,87	overweight	18.06.07	APACHE	APA	81,48	underweight	02.08.07
AGNICO-EAGLE MINES	AEM	45,00	neutral	08.08.07	ASHLAND	ASH	55,36	underweight	09.08.07
ANGLOGOLD ASHANTI ADR	AU	37,95	neutral	08.08.07	ATP OIL GAS	ATPG	44,15	underweight	26.07.07
APOLLO GOLD	AGT	0,46	neutral	03.08.07	BERRY PETROLEUM	BRY	35,93	underweight	01.08.07
BARRICK GOLD	ABX	34,29	neutral	10.08.07	BP PRUDHOE BAY ROYAL	BPT	67,11	underweight	30.07.07
COEUR DALENE MINES	CDE	4,09	neutral	09.08.07	CABOT OIL GAS	COG	31,59	underweight	05.07.07
GOLD FIELDS ADR	GFI	15,14	neutral	07.08.07	CALLON PETROLEUM	CPE	12,56	underweight	03.08.07
GOLDCORP ADR	GG	25,12	neutral	02.08.07	CANADIAN NATURAL RESO	CNQ	67,87	underweight	09.08.07
GREATBASIN GOLD ADR	GBN	2,45	neutral	02.08.07	CHENIERE ENERGY	LNG	38,59	underweight	02.08.07
HARMONY GOLD MIN. ADR	HMY	9,86	neutral	05.07.07	CHESAPEAKE ENERGY	CHK	34,02	underweight	05.07.07
HECLA MINING	HL	7,01	neutral	02.08.07	CIMAREX ENERGY	XEC	37,15	underweight	23.07.07
MERIDIAN GOLD	MDG	27,25	neutral	03.08.07	CLAYTON WILLIAMS	CWEI	24,20	underweight	01.08.07
METALLICA RESOURC ADR	MRB	4,55	neutral	03.08.07	CONOCO PHILLIPS	COP	78,20	underweight	02.08.07
MINES MANAGEMENT	MGN	3,73	neutral	01.08.07	CROSS TIMBERS ROYALT	CRT	41,41	underweight	15.06.07
NEWMONT MINING	NEM	41,90	neutral	08.08.07	DELTA PETROLEUM	DPTR	17,79	underweight	06.07.07
NORTHGATE EXPLORA ADR	NXG	3,23	neutral	07.08.07	DEVON ENERGY	DVN	75,95	underweight	26.07.07
NOVA GOLD RESOURCES	NG	16,00	neutral	27.07.07	DOMINION RES BLACK WA	DOM	22,09	underweight	26.06.07
OREZONE RESOURCES ADR	OZN	1,55	neutral	10.08.07	EDGE PETROLEUM	EPEX	14,68	underweight	05.07.07
PACIFIC RIM MINING	PMU	1,09	neutral	30.07.07	ENCANA ADR	ECA	59,90	underweight	06.08.07
PAN AMERICAN SILV ADR	PAAS	27,87	neutral	17.07.07	ENERGY PARTNERS	EPL	14,18	underweight	06.08.07
RANDGOLD RESOURCES	GOLD	24,42	neutral	03.08.07	ENERPLUS RESOURCES	ERF	43,31	underweight	20.07.07
RIO NARCEA GOLD ADR	RNO	5,21	neutral	11.07.07	ENI ADR	E	66,69	underweight	09.08.07
ROYAL GOLD	RGLD	29,96	neutral	31.07.07	EOG RESOURCES	EOG	71,98	underweight	05.07.07
WESTERN AREAS ZAR	026014	43,75	neutral	25.08.06	FERRELL GAS PARTNERS	FGP	22,64	underweight	04.07.07
APEX SILVERMINES ADR	SIL	17,70	underweight	19.07.07	FOREST OIL	FST	43,11	underweight	10.07.07
CRYSTALLEX INTERNATIO	KRY	3,31	underweight	06.07.07	FRONTIER OIL	FTO	35,95	underweight	31.07.07
DRDGOLD ADR	DROOD	5,53	underweight	01.08.07	FX ENERGY INC	FXEN	6,30	underweight	05.07.07
ELDORADO GOLD	EGO	5,36	underweight	03.08.07	GREY WOLF	GW	6,67	underweight	25.07.07
FREEPORT MCMORAN COPP	FCX	86,45	underweight	08.08.07	HELMERICH PAYNE	HP	31,54	underweight	25.07.07
GAMMON GOLD	GRS	9,85	underweight	02.05.07	HESS	HES	59,24	underweight	07.08.07
GOLD RESERVE	GRZ	4,69	underweight	17.07.07	HOLLY	HOC	58,25	underweight	31.07.07
GOLDENSTAR RESOURCE	GSS	3,69	underweight	06.08.07	LUBRIZOL	LZ	59,40	underweight	27.07.07
LIHIR GOLD LTD ADR	LIHR	26,96	underweight	06.08.07	MARATHON OIL	MRO	51,86	underweight	03.07.07
MINAS BUENAVENTURA	BVN	38,38	underweight	06.08.07	MERIDIAN RESOURCES	TMR	2,31	underweight	12.07.07
MINEFINDERS	MFN	9,93	underweight	10.08.07	NEWFIELD EXPLORATION	NFX	48,04	underweight	08.08.07
NORTHERN ORION RESOUR	NTO	4,96	underweight	02.08.07	NEXEN ADR	NXY	29,29	underweight	31.07.07
SILVER STANDARD ADR	SSRI	36,68	underweight	02.08.07	NOBLE ENERGY	NBL	60,38	underweight	01.08.07
YAMANA GOLD ADR	AUY	11,25	underweight	02.08.07	NORSKHYDRO ADR	NHY	35,49	underweight	03.08.07
Öl Aktien					OCCIDENTAL PETROLEUM	OXY	55,63	underweight	02.08.07
TORCH ENERGY ROYALTY	TRU	8,81	overweight	14.05.07	PANHANDLE ROYALTY	PHX	23,37	underweight	12.07.07
ATWOOD OCEANICS	ATW	69,94	neutral	01.08.07	PARALLEL PETROLEUM	PLLL	20,46	underweight	29.06.07
BP	BP	65,23	neutral	06.08.07	PETRO-CANADA	PCZ	50,11	underweight	09.08.07
CHEVRON	CVX	83,41	neutral	03.08.07	PETRO CHINA	PTR	134,28	underweight	02.08.07
COMSTOCK RESOURCES	CRK	30,02	neutral	09.08.07	PETRO HAWK ENERGY	HK	16,85	underweight	09.07.07
CONTANGO OIL GAS	MCF	39,25	neutral	07.08.07	PETROLEO BRASILEI ADR	PBR	60,29	underweight	31.07.07
EASTERN AMERICAN NAT	NGT	26,78	neutral	17.07.07	PETROQUEST ENERGY	PQ	11,76	underweight	19.07.07
ENCORE ACQUISITION	EAC	30,82	neutral	10.08.07	PIONEER DRILLING	PDC	12,72	underweight	05.07.07
EXXON MOBIL	XOM	84,51	neutral	07.08.07	PIONEER NATURAL	PXD	41,20	underweight	26.07.07
GOODRICH PETROLEUM	GDP	34,84	neutral	08.08.07	QUICKSILVER RESOURCES	KWK	42,72	underweight	02.08.07
HKN	HKN	9,82	neutral	08.08.07	RANGE RESOURCES	RRC	38,88	underweight	23.07.07
IMPERIAL OIL	IMO	43,09	neutral	04.07.07	REPSOL.S.	REP	37,61	underweight	10.08.07
LLE ROYALTY TRUST	LRT	1,50	neutral	02.08.07	SABINE ROYALTY TRUST	SBR	42,04	underweight	01.08.07
LYONDELL CHEMICAL	LYO	43,90	neutral	30.07.07	SANTOS. L	STOSY	40,15	underweight	09.08.07
MARINE PETROLEUM TRU	MARPS	31,19	neutral	10.08.07	STONE ENERGY	SGY	30,29	underweight	01.08.07
NORTH EUROPEAN OIL	NRT	33,91	neutral	07.06.07	SUBURBAN PROPANE PAR	SPH	42,27	underweight	06.08.07
PERMIAN BASIN ROYALT	PBT	13,39	neutral	10.08.07	SUNCOR ENERGY	SU	89,91	underweight	02.08.07
POGO PRODUCING	PPP	49,56	neutral	29.06.07	SWIFT ENERGY	SFY	38,09	underweight	30.07.07
ROYALE ENERGY	ROYL	3,70	neutral	03.08.07	TALISMAN ENERGY	TLM	17,13	underweight	20.07.07
SANJUAN BASIN ROYAL	SJT	31,90	neutral	20.07.07	TESORO PETROLEUM	TSO	49,29	underweight	11.07.07
SANTA FE ENERGY TRUST	SFF	24,81	neutral	09.07.07	TOREADOR ROYALTY	TRGL	13,06	underweight	23.07.07
SASOL ADR	SSL	38,66	neutral	07.08.07	UNIT	UNT	50,29	underweight	18.07.07
SUNOCO LOGISTICS PART	SXL	50,02	neutral	09.07.07	VALERO ENERGY	VLO	68,90	underweight	27.07.07
TOTAL	TOT	73,62	neutral	08.08.07	WILLIAMS COAL SEAM	WTU	9,39	underweight	14.06.07
					XTO ENERGY	XTO	57,08	underweight	06.07.07

Obige Werte liefert unser Trading-System für Aktien, Devisen und Indizes das von Profis für Händler entwickelt wurde und mit dessen Hilfe wir unser Musterdepot verwalten.